

ORGELHERBST KONZERT 2



Stéphane Mottoul, Luzern

Stéphane Mottoul ist einer der führenden jungen Konzertorganisten Europas. Der in Belgien, Deutschland und Frankreich ausgebildete Musiker, der hauptsächlich an der HMDK in Stuttgart sowie am CRR de Saint Maur und am CNSMDP in Paris ausgebildet wurde, profitiert von der Lehre L. Lohmanns, P. Pincemaille, Th. Escaisch und Y. Henry in den Disziplinen Orgel, Orgelimprovisation und Harmonielehre. Er erhält auch das A-Diplom für Kirchenmusik in Freiburg im Breisgau und ist FRCO vom Royal College of Organists (UK).

Stéphane hat zahlreiche Preise bei verschiedenen Orgelwettbewerben gewonnen.

Als Solist konzertiert Stéphane regelmäßig in ganz Europa und Nordamerika. Er erforscht die Orgel in all ihren Facetten, sowohl in Stummfilmimprovisationen als auch mit Orchester.

Im Oktober 2021 wurde Stéphane zum Organisten der Hofkirche St. Leodegar in Luzern, Schweiz, ernannt. Er hat mehrere große Projekte abgeschlossen, die die monumentale Orgel der Hofkirche in Szene setzen. Dazu gehören das Gesamtwerk von J. S. Bach in 14 Konzerten im Jahr 2022, die Hauptwerke des romantischen Repertoires im Jahr 2023, gefolgt im Jahr 2024 von den Orgelwerken von L. Vierne.

Donnerstag | 30. Okt. 2025 | 19.30 Uhr

Stadtkirche Winterthur

Richard Wagner 1813–1883

Vorspiel aus Parsifal

Transkription von E. Lemare

César Franck 1822–1890

Choral I in E-Dur

Franz Liszt 1811–1886

Consolation I E-Dur

Transkription von Stéphane Mottoul

Richard Wagner

Pilgerchor aus Tannhäuser

Transkription von Franz Liszt

Franz Liszt

Funérailles aus «Harmonies Poétiques et religieuses»

Consolation IV in Des-Dur

Transkription von A. Gottschalk

Richard Wagner

Ouvertüre aus «Der fliegende Holländer»

Transkription von E. Lemare

